

u^b

b
**UNIVERSITÄT
BERN**

www.ict-weiterbildung.unibe.ch

2019

WEITERBILDUNGSTAGE ICT-BESCHAFFUNGEN



ZIELGRUPPE

Die Weiterbildungstage werden von der Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit an der Universität Bern organisiert und richten sich an Beschaffende, AnbieterInnen, BeraterInnen und JuristInnenen, die im öffentlichen Beschaffungswesen tätig sind und sich mit Informatik-Themen auseinandersetzen.

Ausgewählte Experten, welche in den Bereichen IT, Einkauf, Beratung und Recht ihr Fachwissen zum Besten geben, vertiefen dabei während eines halben oder ganzen Tages jeweils verschiedene ICT-Themen.

Die Weiterbildungstage können sowohl einzeln als auch in Kombination mit anderen Kurstagen gebucht werden. Als Abschluss wird ein Teilnahmezertifikat der Universität Bern mit den jeweils absolvierten Kurstagen und Inhalten erteilt.



ÜBERSICHT THEMEN UND DATEN

MI, 13. FEBRUAR 2019, 09.00 - 17.00H

SEITE

Erfolgreiche Ausschreibung von Rahmenverträgen mit
Daniel Wild, Leiter Warengruppe Informatik, BBL
Silke Naumann, Strategischer Einkauf Warengruppe IT, BBL
Michèle Remund, Teamleiterin Juristen, KBB

4

DO, 4. APRIL 2019 (VORMITTAG), 09.00 - 12.45H

Cloud Beschaffungen mit
Julia Bhend, Rechtsanwältin und Partnerin, Probst Partner
Roland Füllemann, IT-Beschaffungsberater, example consulting gmbh
Thomas Diem, Projektleiter, Kantonspolizei St.Gallen

5

DO, 9. MAI 2019, 09.15 - 17.00H

Öffentliche Beschaffungen und Requirements Engineering mit
Thomas Häfliger, Senior Consultant, APP Unternehmensberatung
Sandro Leuenberger, Mitglied der Geschäftsleitung, APP Unternehmensberatung

6

DO, 16. MAI 2019, 09.15 - 17.00H

Rechtliche Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens mit
Dr. Christoph Jäger, Rechtsanwalt und Partner, Kellerhals Carrard
Dr. Stefan Scherler, Rechtsanwalt und Partner, Scherler + Siegenthaler

7

Erfolgreiche Ausschreibung von Rahmenverträgen

Mittwoch, 13. Februar 2019, 9.00 - 17h

Der Weiterbildungstag „Rahmenverträge“ zeigt Möglichkeiten und Grenzen von Dienstleistungsbeschaffungen mittels Rahmenverträgen und Minitender-Verfahren auf. Nach diesem Ausbildungstag wissen sie, wie man Rahmenverträge richtig ausschreibt und sie setzen sich vertieft mit der Auswahl der richtigen Vertragspartner auseinander. Hierzu kennen sie sinnvolle Eignungs- und Zuschlagskriterien für die Ausschreibung und die Durchführung der Minitender-Verfahren. Vertragsgestaltung, Vertragsmanagement und die Kontrolle der Ausschöpfung sind weitere Kernelemente dieser Ausbildung.

Dozierende

Universität Bern
Engehaldenstrasse 8
3012 Bern



DANIEL WILD

Leitet die Warengruppe Informatik im Bundesamt für Bauten und Logistik. Er befasst sich seit über 10 Jahren intensiv mit der Beschaffung von IT-Dienstleistungen im Rahmen des öffentlichen Beschaffungsrechts.



SILKE NAUMANN

Befasst sich mit den Themen Standardisierung Minitenderverfahren und Ausschöpfungskontrolle Rahmenverträge seit 2014 und verbessert p-2-p Prozesse.



MICHÈLE REMUND

Ist seit rund sieben Jahren im Beschaffungswesen tätig und leitet seit 2015 das Team «Juristen Ämter und Logistik I» im Kompetenzzentrum Beschaffungswesen Bund (KBB). Zudem fungiert sie als Präsidentin der Qualitätssicherungskommission des sich im Aufbau befindenden eidgenössischen Fachausweises «Spezialist/-in öffentliche Beschaffung». Sie hat an der Universität Bern Jura studiert.

Alle Details zum Tagesablauf auf

www.ict-weiterbildung.unibe.ch

Cloud Beschaffungen

Donnerstag, 4. April 2019, 09.00 - 12.45h

An diesem Weiterbildungstag lernen Sie die beschaffungsrechtlichen Herausforderungen bei Cloud-Beschaffungen kennen. Anhand von Beispielen aus der Beschaffungspraxis werden Ihnen Lösungsansätze aufgezeigt, wie z.B. mit AGBs von Cloud Service Providern umgegangen und wie datenschutz- und datensicherheitsrechtliche Aspekte bei Cloud-Services berücksichtigt werden können.

Dozierende

Universität Bern
Engehaldenstrasse 8
3012 Bern



JULIA BHEND

Ist Rechtsanwältin und Partnerin bei Probst Partner AG in Winterthur und Zürich. Sie berät als ICT- und Vergaberechtsspezialistin Unternehmen und öffentliche Auftraggeber in Fragen des Technologie-, Telekommunikations- und Beschaffungsrechts, u.a. bei der Beschaffung von ICT-Dienstleistungen sowie bei Projekten zur Entwicklung und Implementierung von Software. Sie vertritt regelmässig Anbieter und die öffentliche Hand in Submissionsbeschwerdeverfahren.



ROLAND FÜLLEMANN

Ist Wirtschaftsinformatiker, IT-Beschaffungsberater und Gründer der Know-how Plattform referenzportal.ch. Seit 2005 berät er mit seiner Firma example consulting Kantone, Städte, Hochschulen und öffentlich-rechtliche Anstalten bei IT-Beschaffungsprojekten. Aufgrund des zunehmenden Bedarfs für Human Resources Lösungen aus der Cloud engagiert er sich für Cloud-Beschaffungen der öffentlichen Hand, wo er bei Pionierprojekten mitwirken konnte.



THOMAS DIEM

Führt strategische Informatikprojekte der Kantonspolizei St.Gallen und hat langjährige Berufserfahrung als ICT Architekt und Security Consultant. Als Gesamtprojektleiter «KAPOgoesMOBILE» mobilisierte er mehrere Kernprozesse und realisierte die sichere Datenverarbeitung auf Smartphones und Tablets. Thomas Diem arbeitet bevorzugt mit agilen Teams an innovativen Lösungen.

Öffentliche Beschaffungen und Requirements Engineering

Donnerstag, 9. Mai 2019, 9.15 - 17h

An Beim Requirements Engineering geht es um die Erhebung und Dokumentation von Anforderungen. Diese wiederum sind die zentrale Grundlage für eine IT-Beschaffung. Sei es für die Beschreibung des Beschaffungsgegenstands oder für die Definition von Eignungs- und Zuschlagskriterien. In der Praxis kommt es aber genau an dieser Schnittstelle oft zu Schwierigkeiten. An diesem Schultag erfahren Sie, wie die Anforderungserhebung und die Beschaffung voneinander abhängen und im optimalen Fall ineinandergreifen. Sie lernen die grundlegenden Methoden und Techniken des Requirements Engineerings kennen. Sie erfahren, worauf dabei zu achten ist, damit die Anforderungen anschliessend effizient und beschaffungsrechtlich korrekt in einer öffentlichen Beschaffung verwendet werden können. Sie erhalten dazu praktische Hinweise anhand von Beispielen zu Eignungs- und Zuschlagskriterien, technischen Spezifikationen, den dazugehörigen Taxonomien sowie bewerteten Präsentationen.

Dozierende

Universität Bern
Engehaldenstrasse 8
3012 Bern



THOMAS HÄFLIGER

Ist Mitglied des Kaders bei der APP Unternehmensberatung AG und berät seit 2008 Kunden in IT- und Organisationsprojekten. Einer seiner Schwerpunkte ist die Begleitung von öffentlichen Stellen bei Beschaffungsvorhaben. Er hat eine Vielzahl von Ausschreibungen für Bund, Kantone und Gemeinden durchgeführt und war auch operativ als strategischer Einkäufer für Kunden tätig. Thomas Häfliger ist ausserdem Dozent im CAS ICT-Beschaffungen an der Universität Bern. Er hat seinen Master an der ETH Zürich in Management, Technologie und Ökonomie erhalten.



SANDRO LEUENBERGER

Ist Mitglied der Geschäftsleitung bei der APP Unternehmensberatung AG und seit 1999 in IT- und Organisationsprojekten als Berater tätig. Seit 2006 ist Business Analyse und Requirements Engineering einer seiner Schwerpunkte. Sandro Leuenberger hat zahlreiche Kunden bei der Erhebung und Spezifikation von Anforderungen begleitet, bei der Optimierung der Vorgehensmethodik gecoacht oder ist als Dozent für Business Analyse und Prozessmanagement im Rahmen von CAS oder Zertifizierungsvorbereitungen tätig. Sandro Leuenberger ist als Certified Professional Advanced Level Requirements Modeling IREB zertifiziert.

Alle Details zum Tagesablauf auf

www.ict-weiterbildung.unibe.ch

Rechtliche Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens

Donnerstag, 16. Mai 2019, 9.15 - 17h

Der Weiterbildungstag - *Rechtliche Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens* - bietet einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen des öffentlichen Beschaffungswesens. Nach diesem Weiterbildungstag kennen Sie die Beschaffungsgrundsätze und Beschaffungsgrundlagen, sind Sie mit den häufig gestellten Verfahrensfragen aus der Praxis vertraut, haben Sie einen Überblick über rechtliche Rahmenbedingungen, Vertragswesen und Rechtsmittel, kennen Sie die Phasen der Ausschreibung, der Angebotsprüfung, der Evaluation, des ordentlichen oder ausserordentlichen Verfahrensabschlusses, des Rechtsmittelverfahrens bis zur Vertragsunterzeichnung.

Dozierende

Universität Bern
Engehaldenstrasse 8
3012 Bern



DR. CHRISTOPH JÄGER

Rechtsanwalt und Partner der Anwaltskanzlei Kellerhals Carrard. Er hat an der Universität Bern studiert und mit seiner Dissertation «Die Vorbefassung des Anbieters im öffentlichen Beschaffungsrecht» promoviert (Dr. iur., 2008; Prof. Walther Hug-Preis 2010). Zu seinen Schwerpunkten gehören die Beratung, Gutachtertätigkeit und Prozessführung im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesens. Er berät und begleitet sowohl Anbieter als auch Auftraggeber bei ihren Beschaffungen und in Beschwerdeverfahren und erstellt und verhandelt Verträge. Christoph Jäger ist ausserdem Modulverantwortlicher und Dozent im CAS ICT-Beschaffungen der Universität Bern und hält die Vorlesung zum öffentlichen Beschaffungsrecht für angehende Rechtsanwälte im Kanton Bern. Ausserdem publiziert er regelmässig zu diesem Thema und wirkt als Referent an Tagungen mit.



DR. STEFAN SCHERLER

Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht, arbeitet seit 2010 als Partner in der Kanzlei Scherler + Siegenthaler Rechtsanwälte AG in Winterthur. Er hat sich spezialisiert auf Fragen des öffentlichen Beschaffungsrechts und des Baurechts. Er berät Auftraggeber bei der Durchführung von Vergabeverfahren und vertritt sie vor Gericht. Daneben publiziert er regelmässig zum Vergaberecht und doziert in CAS- und MAS-Lehrgängen der Universitäten Bern, Freiburg und Zürich.



ANMELDUNG UND ORT

Das Anmeldeformular zu den Weiterbildungstagen finden Sie auf der Webseite:

www.ict-weiterbildung.unibe.ch

Die Weiterbildungstage können sowohl einzeln als auch in Kombination mit anderen Kurstagen gebucht werden. In diesem Fall gelten die Paketpreise auf der nächsten Seite. Als Abschluss wird ein Teilnahmezertifikat der Universität Bern mit den jeweils absolvierten Kurstagen und Inhalten erteilt.

Sämtliche Weiterbildungstage finden an der Universität Bern statt:



Institut für Wirtschaftsinformatik
Engaldenstrasse 8
3012 Bern

jeweils zwischen 9.00 - 17.00 Uhr**

** Im Falle von halbtägigen Weiterbildungen wird die genaue Zeit (Vormittag oder Nachmittag) jeweils in der Beschreibung angegeben.



KURSKOSTEN

Preise pro Weiterbildungstag

	Veranstaltungen**	
	ganztags	halbtags*
Regulärer Preis	800.-	400.-
Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung	750.-	375.-
Teilnehmende sowie Alumnis des CAS ICT-Beschaffungen	700.-	350.-

Paketpreise

		Preis pro**	
		Kurstag	Total*
Gesamtes Kursprogramm 2018 /19	4 Kurstage	550.-	2200.-
Freie Wahl der Kurstage	3 Kurstage	600.-	1800.-
Freie Wahl der Kurstage	2 Kurstage	650.-	1300.-

** Die Kosten verstehen sich in CHF inkl. Schulungsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen bzw. Apéro riche - Es wird keine Mehrwertsteuer erhoben. Bei Vorauszahlungen erhalten Sie im Falle einer Annullierung des Kurstages die Kursgebühren entsprechend vollumfänglich zurückerstattet.

* Die Weiterbildungen finden jeweils ganztags oder halbtags statt. Bei Paketpreisen im Falle von halbtägigen Kursen wird der entsprechende Preis zu 50% berechnet.



Universität Bern
Institut für Wirtschaftsinformatik
Forschungsstelle Digitale Nachhaltigkeit
Engelhalderstrasse 8
CH-3012 Bern

T +41 31 631 47 71 (Sekretariat)

www.ict-weiterbildung.unibe.ch

2. Auflage, Februar 2019